

Gröschls Mittwochsmail 23.09.2026

Bitte finden Sie hier wieder meinen Kommentar und meine technische Einschätzung ausgewählter Finanzmärkte auf wöchentlicher Basis. Aufgrund der kurzen Periode handelt es sich explizit um eine Trading-orientierte Einschätzung, der eine technische Systematik zugrunde liegt. Im Regelfall wird es fundamentale Faktoren geben, die die Marktlage beeinflussen, diese finden zwar im Kommentar ihren Niederschlag, sind aber für die Signale im Wesentlichen unerheblich.

Folgender Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar.

Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

So aktuell befinden wir uns mitten in der Herbstsession, die vor allem für unsere Branche meistens recht geschäftig ist, endet das Jahr überraschenderweise doch auch heuer wieder am 31. 12.. Wobei sich der Spaß insofern verstärkt, als im Dezember ganz sicher niemand mehr was entscheidet und der November eigentlich eh nur mehr zum Nacharbeiten da ist. Bleiben also nach der Sommerpause, die je nach Klima und Höhenlage bzw. schulpflichtigen Kindern und Region, irgendwann zwischen Ende August und Mitte September endet, gut eineinhalb Monate, um all das umzusetzen, was man sich das ganz Jahr vorgenommen hat bzw. um das auszubügeln, was bisher nicht sooo toll funktioniert hat.

Die Idee per se wär ja nicht die blödeste, drei, vier Monate Arbeit im ersten Halbjahr und eineinhalb im zweiten und gut ist's. ;-) Funkt leider in der Realität nicht ganz so, aber das ist eine andere Geschichte. *Performance-wise* helfen wir uns meistens auf der Zielgeraden dann noch mit ein bisschen einer Jahresendrally. Schadet ja niemandem, wenn die Kurse in Richtung Ultimo noch einen Schnaps steigen. Auch sonst gibt's scheinbar immer noch ein paar Tricks, an der einen oder anderen Schraube zu drehen. Im Gegensatz zur guten alten Zeit, wo man dann am 30. oder 31. Dezember (am späten Nachmittag des letzten Handelstags des Jahres) noch eine Kleinigkeit zu einem vielleicht nicht immer ganz marktnahen Kurs über die Wiener Börse gezogen hat, damit der Jahresschlusskurs ein bisschen besser ausschaut, geht's heutzutage eher mehr um den Kostenausweis bzw. die damit verbundene Darstellung...

Dass das mit den Kosten bzw. der Fixation auf diese grundsätzlich hinterfragenswert ist, haben wir ja schon des Öfteren besprochen. Anstatt den Fokus drauf zu legen, was am Ende beim Investor ankommt, hat sich die Industrie, getrieben durch Scheintransparenz und vermeintlich kontrollierbare Risiken, darauf verständigt, sich auf das Einzige zu fokussieren, was absolut und ex ante bekannt und ausweisbar ist. Die Kosten. Dass man sich dann noch von – meist US-amerikanischen – Index-Providern hat vor sich hertreiben lassen, macht die Sache natürlich in keiner Weise besser. Dass man mit einem Emerging Markets ETF, der den MSCI Emerging Market trackt, sehr viel bekommt, aber de facto kein Exposure zu Schwellenländern, dürfte sich inzwischen weithin herumgesprochen haben, aber noch ist's offensichtlich nicht so weit, daraus Konsequenzen abzuleiten...

Solange es uns allen gut geht – und wir als Finanzindustrie sind erfreulicherweise unbestreitbar Teil der *K-shaped Economy* – ist's eh wurscht, aber *Rocinante* und ich werden unseren Feldzug für weniger Scheingenauigkeit und mehr Wissen und letztendlich mehr Performance-Verantwortung jedenfalls weiterführen, auch wenn der Wind nicht dreht. ;-)

Dass die Gemengelage jedenfalls höchst undurchsichtig ist und der Vogel Strauß das Wappentier der Stunde ist, bleibt aber natürlich unbestreitbar. Immer wieder faszinierend ist die Fixation des Marktes auf ein singuläres Thema, auch wenn das zugegebenermaßen aktuell ein *großes* ist. Ob uns die KI retten oder töten wird, wird auf politischer, technischer und akademischer Ebene zunehmend ambivalent diskutiert. Am Markt dominiert jedenfalls weiterhin das Heilsbringer-Narrativ. Na hoffen wir mal, dass hier die kollektive Intelligenz dominiert und wir nicht inmitten einer großen Herde der kleinen herzigen Pelztierchen herumwusseln.

Bemerkenswert sind jedenfalls die Warnungen vor den Gefahren der KI aus den inneren Reihen der Hohen Priesterschaft. Böse Zungen behaupten allerdings, dass man hier verbal deshalb auf die Bremse steigt, weil man spürt, dass man nicht mehr jede Phantasie zu einem ebensolchen Preis an die Börse bringen kann. Hat alles irgendwo mit zukünftiger Profitabilität, Free Cash-Flows, Leverage und der Tilgungsfähigkeit desselben zu tun, hab ich mal gehört, aber wen kümmerts Aktien können sowieso nur steigen, Hauptsache der, der den Zugang legt, verdient nichts dabei. ;-)

Bitte jetzt nochmal im Klartext, damit da keine Missverständnisse entstehen: Ich hab keine Idee, was morgen ist, was die KI mit uns macht und ob die Aktienmärkte nächstes Jahr double-digit steigen oder fallen werden. Wofür ich aber eine Lanze brechen möchte und, wenn's auch nur im Ritt gegen die Windmühlen ist ;-), dass wir wissen, worin wir investieren, warum wir das tun, was wir dafür an Zeit und finanziellen Mitteln bereit sind aufzuwenden und dass Handelskosten (Stichwort Bid-Ask Spread) ein durchaus wesentlicher Teil einer Investition sein können.

So, 9:17 habe fertig für heute. *lol* Nächste Woche fällt das Mittwochsmail leider aus, da toure ich als der Finne mit meinem Deep Value Fonds (das mag ich :-)) Hanibal und unseren lieben Freunden von der PrivatConsult über die Alpen und quer durch Österreich.

Alles Liebe!

Mittwochsmails sind bei Interesse bitte hier und auf www.arc.at zu finden: Im Falle möglicherweise ab und an auftretender Widersprüche möge man mir diese bitte nachsehen. Im Sinne Adenauers, gilt immer das zuletzt Geschriebene!

Technik

F

	aktuelles Signal	Signal Start	Perf.Signal	Kurs akt.	Kursziel	Short	Neutral	Long
MSCI AC World	neutral	21.09.2026	0,00%	1153,47	-	1133	-	1167
S&P 500	neutral	21.09.2026	0,00%	7764,64	-	7577	-	7837
NASDAQ100	long	21.09.2026	1,63%	30732,4	35000	28737	30165	-
EuroStoXX50	short	01.09.2026	0,29%	6341,81	6000	-	6353	6437
Dax	short	02.09.2026	1,22%	25697,14	24000	-	25813	26237
Nikkei225	neutral	18.09.2026	0,00%	65018,95	-	62637	-	67123
MSCI EM (USD)	neutral	14.09.2026	0,00%	1745,79	-	1637	-	1777
Shanghai Shenzhen CSI 300	neutral	22.09.2026	0,00%	4517,28	-	4477	-	4666
Bund Future	neutral	21.09.2026	0,00%	121,11	-	120,8	-	127,85
T-Note Future	short	31.08.2026	1,68%	106,078125	100	-	106,75	108
JPM GI EM Bond	short	10.09.2026	0,08%	1032,21	900	-	1035	1044
EUR/USD	short	16.09.2026	0,46%	1,1425	1	-	1,1537	1,1666
EUR/JPY	neutral	18.09.2026	0,00%	180,22	-	179,7	-	182,17
EUR/BRL NEW!	short	18.09.2026	0,65%	5,8387	5,5	-	5,9377	5,9877
BCOM	long	10.08.2026	7,65%	144,3792	150	138,7	142,5	-
Gold (USD)	neutral	05.08.2026	0,00%	4327,11	-	4277	-	4523

Währungen gegen Euro (aus Sicht Euro)			Equities		
NOK	-1	neutral	FTSE 100		
SEK	3	long	INDEX	0,05	neutral
GBP	-0,45	neutral	STXE 600 (EUR) Pr	-0,4	neutral
SGD	-2	short	MSCI EMU SMALL CAP	-1,2	short
			AUSTRIAN TRADED ATX INDX	1,95	long
CHF	-0,55	neutral	MSCI EM EAST		
			EUROPE	0,9	neutral
CNY	-2	short	DOW JONES INDUS.		
INR	-1,05	short	AVG	-0,75	neutral
ZAR	-2,55	short	RUSSELL 2000 INDEX	-1,2	short
			JPX Nikkei Index 400	-1,55	short
AUD	-1,5	short	MSCI FRONTIER		
CAD	0,55	neutral	MARKET	-0,7	neutral
XBT/EUR	2	long	MSCI AC ASIA x JAPAN	1,25	long
			MSCI INDIA	-2	short
Commodities			Vol		
Brent	0,9	neutral	Cboe Volatility Index	-0,5	neutral
WTI	-1,3	short	VSTOXX		
			Index	-0,95	neutral
			NIKKEI Volatility Index	-3	short
Bonds					
EUR BTP Future	-2,5	short			
EUR OAT Future	-4	short			
LONG GILT FUTURE	1,1	long			
ITRAXX XO 5YR TOT RET IX	1,05	long			

Obiger Kommentar, Ergebnisse und Limits stellen eine Markteinschätzung aufgrund selbstentwickelter Systeme und meiner persönlichen Erfahrung dar. Keinesfalls sind sie eine Empfehlung oder Meinung der ARC oder meiner Person Positionen welcher Art auch immer einzugehen. Sämtliche Ergebnisse und Limits haben nur indikativen Charakter und stellen keinerlei Anspruch auf Richtigkeit der Prognose. Sollten Sie nähere Informationen zum System wünschen oder aber aus dem Verteiler gelöscht werden, bitte lassen Sie es mich wissen!

Liebe Grüße

Florian

PS: Wenn irgendwer das Mittwochsmail nicht mehr bekommen will, bitte einfach sagen/schreiben!



Mag. Florian Gröschl, CPM

Geschäftsführer

ARC

Absolute Return Consulting GmbH

Köstlergasse 1/28

(Otto Wagner Haus – Linke Wienzeile 38)

A-1060 Wien

Tel: +43 1 52106-13

Fax: +43 1 52106-49

Mobile: +43 660 452 51 52

florian.groeschl@arc.at

www.arc.at

www.mahi546.at

Der Inhalt und sämtliche Anhänge dieser Nachricht sind vertraulich und/oder gesetzlich geschützt und ausschließlich zu Informationszwecken für den/die genannten Empfänger bestimmt. Alle Daten sind trotz gewissenhafter Recherche ohne Gewähr und wurden entweder von den Fondsgesellschaften selbst geliefert bzw. aus anderer externer, üblicherweise verlässlicher Quelle, wie z.B. Bloomberg bezogen und mit dieser gegengecheckt. Die dargestellten Informationen stellen weiters in keiner Weise ein Angebot zum Erwerb von Investments dar und können eine persönliche, individuelle Beratung nicht ersetzen; es handelt sich nicht um Empfehlungen, Angebote zum Kauf/Verkauf eines Produkts und nicht um eine Aufforderung ein solches Angebot zu stellen. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Investments zu. ARC übernimmt keine wie auch immer abgeleitete Haftung für Nachteile oder Verluste, die sich durch die Benützung der Information bzw. sich aus dem Vertrauen auf die hier veröffentlichten Daten und Informationen ergeben. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.arc.at. Jede ungenehmigte Form des Gebrauches der Nachricht, insbesondere die Reproduktion, Verbreitung, Weiterleitung, Veröffentlichung, Offenlegung durch andere Personen oder nicht in Übereinstimmung mit dem Zweck der Nachricht ist ausdrücklich untersagt und kann ungesetzlich sein. Jede Verantwortung und Haftung des Senders für Nachrichten, die möglicherweise unberechtigten Dritten zur Kenntnis gelangen, unterbrochen, verändert oder zerstört werden, verloren gehen, verspätet oder unvollständig ankommen oder Viren enthalten, ist ausgeschlossen. Wenn sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. ARC speichert zu Marketingzwecken, ob dieses E-Mail geöffnet wurde, gibt die Information aber nicht an Dritte weiter und nutzt diese nur im Rahmen des vom Datenschutzgesetzes Erlaubten. Der Adressat der E-Mail kann der Speicherung dieser Information und dem Nutzen zu Marketingzwecken jederzeit widersprechen.